

Einblick ins Haus der Macher

Zum 50-jährigen Jubiläum überbetrieblicher Kurse im Kanton Luzern öffnete das «Schreiner Ausbildungszentrum Luzern SAZL» an seinem Standort in Rothenburg die Türen für drei Tage. Während dieser Zeit fand in den Werkstätten ein Sonderprogramm statt, welches mit Spannung, Entdeckung und viel Wissenswertem aufwartete.

Die Buzibachstrasse 31b in Rothenburg verbindet die Luzerner Schreiner Aus- und Weiterbildung mit dem Branchenverband und seinen vielseitigen Dienstleistungen. Eine interessante Vielfalt unter einem Dach. Für die Tage der offenen Tür vom 19. bis 21. September, liessen sich Verband und SAZL eine besondere Dramaturgie der Inhalte einfallen.

- Schon zu Beginn der Woche starteten die Luzerner Schreiner Meisterschaften 2019 mit gesamthaft 84 Teilnehmenden.
- Ab Mittwoch besuchten Schüler das Haus, beobachteten die Wettkämpfe, erfuhren alle wichtigen Angaben zur Schreinerausbildung und fertigten in der Besucherwerkstatt ein eigenes Schlüssel-Dock mit Handyhalterung an.
- Familien mit ihren Kindern nutzten die Gelegenheit für einen Blick hinter die Kulissen ebenso wie aktive und ehemalige Schreiner und Bekannte aus dem Umfeld des Luzerner Verbandes.
- Der keltische Baumkreis klärte interessierte Besucher über die Seelenverwandtschaft von Bäumen und Menschen auf.
- Beim Macher-Parcours konnten sie Kenntnisse und Geschick in Verbindung mit Holz messen.
- Rückblicke auf diverse Errungenschaften der vergangenen Jahre im Kurswesen und «Art in Wood», sowie Einblicke in aktuelle Bildungsinhalte erstreckten sich über alle drei Geschosse des blauen Macherhauses.
- Der neue Schreiner-Weihnachtsbaum stand zur Begutachtung und Vorbestellung bereit.
- Zum Wochenende bahnte sich schliesslich der Höhepunkt an. Wettkampfteilnehmende und Besucher wohnten der Timber-Show bei, bevor es zur Bekanntgabe der Sieger der Schreinermeisterschaft kam.
- Nach all den vielen Eindrücken und Aktivitäten war ein kulinarisches «Hobelplättli» im Schreiner-Beizli eine willkommene Stärkung.

Das Buzibach-Team dankt allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Interesse und die engagierte Teilnahme.

